

Preisverleihung beim 19. Internationalen Marken-Kolloquium:

Familienunternehmerin Barbara Scheitz erhält den Award 2022 für die Marke „Andechser Natur“

- Tradition lebendig fortführen und unternehmerisches Wachstum auch in Krisenzeiten absichern: Beim 19. Internationalen Marken-Kolloquium wurde deutlich, was die Verantwortlichen in mittelständischen Unternehmen derzeit bewegt.
- Veränderungswille, Bindung und Motivation von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie ein klar definiertes Ziel als Kernelemente für eine zukunftsstarke Ausrichtung von Unternehmen in Zeiten der Unsicherheit.
- Jury des Awards würdigt die herausragende unternehmerische Leistung von Barbara Scheitz, geschäftsführende Gesellschafterin der Andechser Molkerei Scheitz GmbH, als Vorbild einer zukunftsweisenden Marken- und Unternehmensführung.

Dortmund, 14.09.2022

Ist unsere Unternehmensstrategie noch aktuell und richtig? Wo und vor allem wie wollen wir wachsen? Was wollen wir nicht machen? Wie gelingt es, das Team geschlossen und motiviert zu halten, wenn eine Krise auf die nächste folgt? Was bedeutet unternehmerische Verantwortung heute? Wie sehen Vorbilder im Mittelstand aus? In höchst unterschiedlich gestalteten Vorträgen und intensiven Diskussionsrunden beleuchteten Inhaber und Inhaberinnen, Geschäftsführer und Geschäftsführerinnen sowie Vorstände mittelständischer Unternehmen an zwei Tagen im Kloster Seeon aktuelle Mittelstandsthemen aus vielfältigen Blickwinkeln. Dabei gab das diesjährige Fokusthema des 19. Internationalen Marken-Kolloquiums „Marke – Haltung zeigen“, einen ersten Orientierungsimpuls. Das Internationale Marken-Kolloquium richtet die Mandat Managementberatung GmbH aus Dortmund aus. Mit dem Award 2022 des Marken-Kolloquiums wurde Barbara Scheitz, geschäftsführende Gesellschafterin der Andechser Molkerei Scheitz als Pionierin der Bio-Landwirtschaft ausgezeichnet.

„Beim Internationalen Marken-Kolloquium ist sehr deutlich geworden, dass der Mittelstand weder Veränderungen scheut noch die Augen vor Krisen und nötigem Neuaufbau verschließt. Haltung ist gerade in Krisenzeiten wichtig, nach innen wie nach außen. Haltung bedeutet strategisch, nicht alles für jeden zu tun, nur weil es opportun erscheint. Es bedeutet, eine klare Kontur zu zeigen und für die Kunden erkennbar zu bleiben. Genau darin liegt ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal im Wettbewerb. Gleichzeitig wirkt dieser Gedanke über den Tag hinaus und spielt mit Blick auf profitable Wachstumsstrategien eine zentrale Rolle“, so Prof. Dr. Guido Quelle, geschäftsführender Gesellschafter der Mandat Managementberatung GmbH.

Im Einzelnen beleuchteten fachkundige Referentinnen und Referenten beim Marken-Kolloquium aus unterschiedlichen Perspektiven unternehmerische Fragestellungen, mit denen sich Entscheiderinnen und Entscheider in mittelständischen Unternehmen aktuell beschäftigen:

- o Hochwertige Handwerkskunst seit 180 Jahren: ROECKL ist ein Synonym für feinste Lederhandschuhe und Premiumaccessoires. **Annette Roeckl, Geschäftsführerin der Roeckl Handschuhe & Accessoires GmbH & Co. KG**, gab sehr persönliche Einblicke zum Weg des Traditionsunternehmens aus München durch die Pandemie sowie zum Verständnis von Tradition als wegweisendes Element der Zukunftsstrategie.

- o **Patrick Wiedemann, CEO der Reverse Logistics Group**, zeigte auf, worauf es ankommt, um Produkt- und Materialkreisläufe zu schließen, die Kreislaufwirtschaft gemeinsam voranzutreiben und die Vorteile regenerativer Systeme beim Kampf gegen den Klimawandel nutzbar zu machen.
- o **Yannik Frank, Founding Partner bei Partners in Clime**, und **Jens Schmelzle, Mit-Gründer und Geschäftsführer der fryd GmbH**, beschäftigten sich mit nachhaltigen Investments, dem Zusammenhang von Purpose und Wirksamkeit für nachhaltigen Konsum und mit der Frage, was Start-ups von mittelständischen Unternehmen lernen können.
- o **Andreas Arntzen, Vorsitzender der Geschäftsführung Wort & Bild Verlag Konradshöhe GmbH & Co. KG**, beleuchtete das neue Miteinander in den Unternehmen und die veränderten Anforderungen im Employer Branding und gab in einem spannenden Dialog mit Unternehmer Carl-Frank Westermann Einblicke in seine Zeit als Gründer und erklärte den Zusammenhang zwischen Profi-Sport und der Arbeit im Management.
- o Die KATAG AG wurde vor 80 Jahren gegründet und ist heute Europas führender Fashiondienstleister für den mittelständischen Textileinzelhandel: **Dr. Daniel Terberger, Vorsitzender des Vorstandes der KATAG AG** stand in einer offenen Fragerunde Rede und Antwort zu operativen Fragen und zum Thema „Haltung in der Krise“. Er betonte dabei die wichtige Rolle einer offenen Kommunikation in Richtung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- o **Barbara Scheitz, geschäftsführende Gesellschafterin der Andechser Molkerei Scheitz GmbH**, ließ die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hinter die Kulissen Europas größter, rein ökologisch wirtschaftender Bio-Molkerei blicken und beschrieb eindrucksvoll, wie sich mit Einsicht und Respekt für ökologische Grenzen Ökologie und Ökonomie bestens miteinander vereinen lassen.
- o **Reiner Holznapel, Präsident des Bundes der Steuerzahler Deutschland e.V.**, thematisierte in seinem Vortrag die übergeordneten Herausforderungen in der aktuellen Finanz- und Steuerpolitik und sprach dabei offen Fehlentwicklungen und Missstände, aber auch relativierende Elemente bei Pauschalkritik politischen Entscheidungen an.
- o Im Rahmen einer moderierten **Scale-up-Session** stellten zudem drei junge Unternehmen mit innovativen Geschäftsideen ihren Blickwinkel auf unternehmerische Verantwortung vor:
 - **Lena Weirauch & Felix Kraft**, Gründer & Geschäftsführer ai-omatic solutions
 - **Julian Hallet**, Mitgründer und Geschäftsführer der Happy Ocean Foods GmbH
 - **Anne Baltes-Schlüter**, Mit-Gründerin & Geschäftsführerin der The Plant Box GmbH

Der Award des Internationalen Marken-Kolloquiums

Den diesjährigen Award des Internationalen Marken-Kolloquiums verlieh die Jury, bestehend aus den Referentinnen und Referenten des Vorjahres sowie langjährigen Medienpartnern, an Barbara Scheitz, die als geschäftsführende Gesellschafterin der Andechser Molkerei Scheitz und als Öko-Pionierin das Fokusthema „Haltung zeigen“ auf besondere Weise verkörpert. Seit fast 20 Jahren führt sie die Geschehnisse Europas größter rein ökologisch wirtschaftender Bio-Molkerei, die Vorreiterin für Bioprodukte und eine klimaneutrale Produktion ist. Der Juryvorsitzende Guido Quelle überreichte ihr den Award im Rahmen eines festlichen Dinners am 8. September in Anwesenheit weiterer Nominierter. *„Barbara Scheitz engagiert sich enorm und mit besonderer Glaubwürdigkeit für ihr Unternehmen. Sie stellt sich täglich erfolgreich der Herausforderung, Ökologie und Ökonomie miteinander zu verbinden – in einem äußerst schwierigen und hart umkämpften Markt. Dies war eines der Argumente für die Jury in diesem Jahr, diese bemerkenswerte Unternehmenspersönlichkeit zur Preisträgerin zu ernennen“*, fasste Quelle die Jury-Begründung zusammen.

Presseinformation



Frühere Preisträgerinnen und Preisträger sind unter anderem Marketing-Koryphäe Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Heribert Meffert, dm-Gründer Prof. Götz. W. Werner, Süßwarenproduzent Dr. Carl Manner, Victorinox-CEO Carl Elsener, Vaude-Geschäftsführerin Dr. Antje von Dewitz sowie Your Family Entertainment Vorstand Dr. Stefan Piëch.

Weitere Informationen und Fotomaterial erhalten Sie bei:

Linda Vollberg
Mandat Managementberatung GmbH
Tel.: +49 231 9742-390
Mail: linda.vollberg@mandat.de

Abdruck/redaktionelle Verwendung frei. Fotos unter <https://mandat.de/de/presseraum/fotos-und-downloads/allgemeine-pressemotive/>
(© Mandat Managementberatung)

Über Mandat Managementberatung

Die Mandat Managementberatung GmbH unterstützt Unternehmen dabei, gesund und profitabel zu wachsen. Sie begleitet ihre Klienten sowohl bei der Konzeption und Entwicklung als auch in der Realisierung von Wachstumsinitiativen. Das Team verfügt über branchen- und länderübergreifendes Wachstums-Know-how in den Leistungsfeldern Strategie und Marke, Prozesse und Organisation sowie Vertrieb und Expansion. Dabei kann Mandat auf mehr als 30 Jahre Beratungserfahrung zurückgreifen. In diesem Zeitraum wurden mehr als 600 Projekte für über 250 nationale und internationale Klienten in 19 Ländern realisiert. Schwerpunkt ist dabei der gehobene Mittelstand in der DACH-Region. Mandat hat seinen Standort in Dortmund und unterhält Büros in London und New York.

www.mandat.de

Über das Internationale Marken-Kolloquium

Als führende Veranstaltung dieser Art im deutschsprachigen Raum steht das Internationale Marken-Kolloquium für Strategie, Marke und Wachstum. Stets ist es ein ausgewählter, limitierter Teilnehmerkreis aus maximal 80 Unternehmerinnen und Unternehmern, Geschäftsführung und Vorständen, überwiegend aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, der im Kloster Seeon im Chiemgau zusammenkommt. Als Forum für Vordenkerinnen und Vordenker im Bereich Markenführung stehen die Kommunikation und das Lernen voneinander, der enge Kontakt zwischen Teilnehmenden und Referenten sowie der nachhaltige Ausbau eines starken Netzwerk im Mittelpunkt. Die Beiträge und Diskussionen vermitteln Impulse, Inspiration und neue Zündfunken für unternehmerisches Wachstum. Das Internationale Marken-Kolloquium steht unter der Leitung der Mandat Managementberatung GmbH aus Dortmund.

www.internationales-marken-kolloquium.de